

ZIEL der beruflichen AUSBILDUNG

Der Weg zur Selbstbestimmung – das ist unser Ziel. Dazu stellen wir individuelle Fähigkeiten in unserer Berufswegeplanung fest und fördern gezielt die Durchlässigkeit zum allgemeinen Arbeitsmarkt. Wir möchten Menschen mit Beeinträchtigung beruflich qualifizieren und übergreifende Kompetenzen aktiv fördern. Somit sollen dir geeignete Möglichkeiten zur Aufnahme eines Beschäftigungsverhältnisses in anerkannten Berufsfeldern ermöglicht werden.

Eine langfristige Perspektive

Die individuelle berufliche Bildung in unserem Berufsbildungsbereich **CAMPUS** schafft mit dem Rahmenlehrplan zur Teilqualifizierung, angelehnt an IHK/HWK, eine gute Grundlage für ein Beschäftigungsverhältnis.

Wir streben mit dir gemeinsam eine dauerhafte Arbeitsstelle an, in der du deine individuellen persönlichen und beruflichen Fähigkeiten in höchstmöglicher Selbstständigkeit einbringen kannst.

Lerne uns kennen!

Wir nehmen uns gerne Zeit für dich. Falls du ein umfassendes Informationsgespräch wünschst, vereinbare einfach einen Termin mit uns.

Zentrum für berufliche Bildung



Lindenstraße 117
36341 Lauterbach (Hessen)
06641 91217-170
Theodor-Heuss-Str. 9
36304 Alsfeld
06631 91182-0
info@campus-vogelsberg.de

Träger



Kompass Leben e.V.
Pestalozzistraße 1
36358 Herbstein
www.kompassleben.de
info@kompassleben.de
Tel.: 06643 91853-0
Fax: 06643 7246



Kompass Leben e.V.

Campus
Beruf. Bildung. Lernen. Leben.



ZENTRUM
für berufliche
BILDUNG

Eine Einrichtung des  Kompass Leben e.V.

Die Berufswegeplanung

Unser mehrstufiges Eingangsverfahren

1 Personenzentrierte Gespräche

Im persönlichen Gespräch möchten wir deine Wünsche, Interessen und Fähigkeiten kennenlernen.

2 Arbeitserprobungen

Du kannst Betriebe im allgemeinen Arbeitsmarkt kennenlernen.

3 Individuelle Kompetenzanalyse

Auf Basis standardisierter diagnostischer Verfahren werden deine individuellen Kompetenzen analysiert.

4 Erstellen des Fähigkeitsprofils

Durch die vorangegangene Schritte kann nun ein adäquates Fähigkeitsprofil erstellt werden.

5 Ermittlung deiner Ressourcen

Aufbauend auf deine Fähigkeiten holen wir dich da ab, wo du derzeit mit deinen Stärken und Potentialen stehst.

6 Erstellen des Berufswegeplans

Unter Berücksichtigung der vorherigen Stufen des Eingangsverfahrens erstellen wir mit dir einen gemeinsamen Berufswegeplan. Hier wird deine angestrebte berufliche Qualifizierung, ein passender Arbeitsplatz und Maßnahmen zur Förderung übergreifender Kompetenzen festgelegt. Abschließend erfolgt der Übergang in den Berufsbildungsbereich und somit die Ausbildung und Teilqualifizierung(en).

Unsere Ausbildungsbasteine

Die Ausbildungsbasteine gliedern sich inhaltlich in verschiedene Orientierungsfelder, die anhand der Berufswegeplanung festgelegt werden. Theorie und Praxis sind in der Ausbildung eng miteinander verzahnt.

Dabei arbeiten wir mit modernen technischen Möglichkeiten, wie z.B. Tablets und legen großen Wert auf digitales Lernen.



Den Berufsbildungsbereich **CAMPUS** schließt du nach 2 Jahren mit einem Zertifikat ab, das sich an die Rahmenlehrpläne einer Vollausbildung nach IHK/HWK Standard anlehnt.



Die Ausbildungsbereiche

Bei **CAMPUS** hast du die Möglichkeit, dich für einen unserer sieben Ausbildungsbereiche zu entscheiden:

- Garten- und Landschaftspflege
- Industriemechanik
- Hauswirtschaft
- Holz
- Fachverpackung/Fachlageristik
- Büromanagement
- Alltagsbegleitung

Unser Campus-Team begleitet dich im Betrieb, akquiert Ausbildungs- und Arbeitsplätze, ist Berater für Unternehmen und unterstützt dich auch bei dem Übergang in ein Beschäftigungsverhältnis.

Auf einen Blick

Dein Weg ins Berufsleben!

1. Berufswegeplanung

 Im mehrstufigen Eingangsverfahren wird dein Berufswegeplan erstellt.

2. Ausbildungsbasteine

 Vier berufsspezifische Ausbildungsbasteine mit 1 - 2 Tagen im Campus sowie 3 - 4 Tagen im Betrieb.

3. Ziele

- Teilzertifikat
- Zertifikat Fachpraxis im Ausbildungsbereich
- Ausbildung (IHK / HWK)

4. Beschäftigungsverhältnis

 Dein dauerhaftes Beschäftigungsverhältnis im Unternehmen.